

## ➔ Tagesbetreuung für Kinder

### Kennzahlen

Die gpaNRW misst die Wirtschaftlichkeit der Aufgabe mit folgenden Kennzahlen:

- Fehlbetrag Tagesbetreuung für Kinder je Einwohner von 0 bis unter 6 Jahre in Euro,
- Anteil Elternbeiträge an Aufwendungen Tageseinrichtungen für Kinder (Elternbeitragsquote) in Prozent und
- Fehlbetrag Tagesbetreuung für Kinder in Kindertageseinrichtungen je Platz in Euro.

### Handlungsmöglichkeiten

- Versorgungsquote U3 (und Ü3) steuern, z.B. Regelmäßige Bedarfsfeststellungen mit unterjährigen Aktualisierungen der Kindergartenbedarfsplanung, Platzangebot am tatsächlichen Bedarf und nicht an der „vermeintlichen“ Nachfrage ausrichten,
- Überangebote abbauen, z.B. Ü3-Gruppen in U3-Gruppen umwandeln, Gruppen bzw. Kindertageseinrichtungen schließen, zentrales Vormerk- / Anmeldeverfahren mit Einbindung der freien Träger einsetzen,
- Kindertagespflege ausbauen als alternatives und flexibles U3-Betreuungsangebot,
- Elternbeitragssatzung gestalten, z.B. Festlegung der Jahreseinkommensstufen optimieren, Beiträge für Jahreseinkommen über 100.000 Euro anheben, Befreiungs- / Ermäßigungsregelungen kritisch hinterfragen, Elternbeiträge für 45-Wochenstundenbetreuung deutlich über den Sätzen für die 35-Wochenstundenbetreuung festlegen,
- Kostentransparenz durch einrichtungsbezogene Betriebskostenabrechnung schaffen,
- Personalplanung und Personaleinsatzplanung optimieren und kleine Kitas (ein- und zweigruppigen Kitas) vermeiden,
- 45-Wochenstundenbetreuungszeit steuern, z.B. Angebot am tatsächlichen Bedarf der Eltern ausrichten, Prioritätenliste erstellen, Bedarfsnachweise einfordern, mit freien Trägern Verfahren zur Belegung vereinbaren, ggf. stichprobenartige Anwesenheitskontrollen durchführen, sowie
- freiwillige Zuschüsse an freie Träger reduzieren, z.B. keine Übernahme des (vollen) Trägeranteils, Vereinbarungen befristen, Gewährung freiwilliger Zuschüsse mit Gegenleistungen verbinden.

## Gute Beispiele

Zukünftig finden Sie hier gute Beispiele aus der kommunalen Praxis.

## Ansprechpartner

**Hans-Peter Heis**

Prüfung und Beratung

m 0172/27 21 353

e [hansp.heis@gpa.nrw.de](mailto:hansp.heis@gpa.nrw.de)